



Leistungsspektrum für die Untersuchung von Honig

Eurofins ist ein kompetenter Partner bei der Untersuchung von Honig, Pollen, Bienenwachs und Gelee Royal. Die nachfolgenden Untersuchungen stellen einen Auszug aus dem Eurofins-Leistungsspektrum speziell im Honig-Bereich dar.

Rückstände und Kontaminanten

- Tierarzneimittelrückstände und Metabolite
 - Antibiotika: Streptomycine, Tetracycline, Tylosin, Nitrofurane / Nitrofuranmetabolite, Chloramphenicol
 - Mittel gegen Infektionen: Sulfonamide
- Pestizide und Bienenarzneimittelrückstände
 - Akarizide: Amitraz, Apitol, Brompropylat, Coumaphos, Dibrombenzophenon, Neonicotinoide, Fluvalinate, para-Dichlorobenzol, Thymol
 - Insektizide: Organochlor-Pestizide, Organophosphor-Pestizide, Organostickstoff-Pestizide, Pyrethroide, Neonicotinoide
 - Herbizide: Glyphosat
- Organische Kontaminanten
 - Bienenrepellents: Benzaldehyd, Phenylacetaldehyd, Phenol
- Pyrrolizidinalkaloide

Gentechnisch veränderte Organismen (GVO)

- Umfangreiches Screening auf Anwesenheit von Pollen aus gentechnisch veränderten Pflanzen
- Spezifischer Ausschluss von gentechnisch veränderten Organismen ohne EU-Zulassung
- Quantifizierung von GVO-Bestandteilen

Authentizität und Herkunft

Die häufigste Verfälschung von Honig besteht in der Zugabe von Zucker, aber auch andere Irreführungen wie z.B. falsche Angaben zur geografischen oder botanischen Herkunft sind möglich.

- Isotopenanalyse zur Bestimmung der Echtheit bzw. Verfälschung
 - IRMS C13-Isotopen Analyse mit Proteinfraction zum Nachweis von Rohr- und Maiszucker
 - 1H-NMR Profil von Honig (Zucker, HMF, zugesetzter Zucker)

Sensorik

- Einfach beschreibende Prüfung
- Expertengutachten zur lebensmittelrechtlichen Beurteilung